

Antrag auf Herstellung oder Änderung eines Trinkwasseranschlusses

Angaben zum Anschluss

Angaben zum zu versorgenden Grundstücks

Straße Nr.: _____

PLZ Ort: _____

Flur: _____ Flurstück: _____

Gemarkung: _____

Gewünschter Realisierungszeitraum: _____

Grundstückseigentümer / Grundstücksgemeinschaft

Name, Vorname: _____

Straße Nr.: _____

PLZ Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Angaben zur Versorgung

Herstellung Hausanschluss Änderung Hausanschluss Einbau Zwischenzähler

Für ein: Wohngrundstück Wochenend-/Ferienhausgrundstück Sonstiges _____

Eigenversorgungsanlage: vorhanden wird weiterbetrieben geplant keine

Wasserzählereinstbauort frostsicher im: Keller Schacht HWR im EG sonstiges _____

Anschlussgrundlagen:

Wohneinheiten: _____ Gesamtspendendurchfluss: _____ l/sek

Wasserbedarf gesamt: _____ l/sek Versorgungsdruck: _____ bar

Der Anschluss wird in der Nennweite ____ Zoll und der Zählergröße Q₃ ____ beantragt

Länge der Anschlussleitung im privaten Grundstücksbereich: _____ m; im öffentlichen Bereich _____

Dem Antrag ist beizufügen:

- Ein Lageplan des Grundstücks mit Gebäuden und Grenzen im Maßstab 1:500 einschließlich der gewünschten Leitungstrasse (nur bei Herstellung oder Änderung eines Hausanschlusses)
- Ein Gebäudegrundriss mit Angabe des vorgesehenen Platzes für den Wasserzähler

Weitere wichtige Informationen

- Die Ausführung der Installation des Anschlusses erfolgt nach DIN 1988 und dem DVGW-Regelwerk
- Der Anschluss ist ausschließlich durch einen beim WVWH zugelassenen Vertragsinstallateur herzustellen
- Installateure ohne Zulassung beim WVWH nehmen bitte Kontakt mit dem Verband auf
- Wird lediglich der Einbau eines Zwischenzählers beantragt, wird versichert, dass das über diesen Zähler entnommene Wasser nicht der Kanalisation zugeführt wird.
- Der Rohrgraben mit Schutzrohrverlegung wird in Eigenleistung erstellt: Ja Nein
Die Grabentiefe muss mindestens 1,15 m betragen

Datum

Stempel u. Unterschrift Installationsunternehmen

Unterschrift Grundstückseigentümer